

# Landkreis Teltow-Fläming

## Die Landrätin

---



**VORLAGE**

**Nr. 6-5038/23-EB**

für die öffentliche Sitzung

**Beratungsfolge**

Kreisausschuss

20.04.2023

**Betr.:** Neubau Rettungswache Dahme/Mark –  
Ausschreibung und Zuschlagserteilung für erweiterte Bauhauptarbeiten

**Beschlussvorschlag:**

Die Vergabe des Auftrages zur Ausführung der erweiterten Bauhauptarbeiten für den Neubau der Rettungswache in Dahme/Mark an die Firma

Noack Baugesellschaft mbH  
Kurparkstraße 12  
03096 Burg (Spreewald)

in Höhe von 539.251,00 EUR wird genehmigt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

*Finanzierung durch:*

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb  
Rettungsdienst Teltow-Fläming 2022  
Konto-Ansatz: 2.950.000 EUR  
noch verfügbare Mittel: 2.950.000 EUR

Luckenwalde, den 03.04.2023

Wehlan

## **Sachverhalt:**

Für Investitionen in den Neubau der Rettungswache Dahme/Mark sind im Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Rettungsdienst Teltow-Fläming finanzielle Mittel in Höhe von 2.950.000 EUR vorgesehen. Die Kreditermächtigung gilt bis zum 31.12.2023. Der vom Kreistag am 24.04.2023 zu beschließende geänderte Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb Rettungsdienst Teltow-Fläming veranschlagt die finanziellen Mittel für den Neubau der Rettungswache Dahme/Mark in Gänze neu, dann in Höhe von insgesamt 5.000.000 EUR. Die neu zu erteilende Kreditermächtigung ersetzt die des Jahres 2022 und gilt dann bis zum 31.12.2024. Aufgrund des bestätigten Baustarttermins 04/2023 rechnet die Werkleitung mit einer Inanspruchnahme der Kreditermächtigung im Wirtschaftsjahr 2023.

Die Zuständigkeit des Kreisausschusses ergibt sich aus § 7 Abs. 2 Nr. 1 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Rettungsdienst Teltow-Fläming“. Demnach obliegt dem Kreisausschuss über Vergaben von Lieferungen und Leistungen zu entscheiden, wenn der Auftragswert im Einzelfall den Betrag von 500.000 EUR überschreitet und den Betrag von 1.000.000 EUR nicht übersteigt.

Für den Neubau der Rettungswache Dahme/Mark wurde die Leistung für die erweiterten Bauhauptarbeiten ausgeschrieben.

Die Ausschreibung der Leistung erfolgte gemäß VOB/A öffentlich auf der Vergabeplattform des Landes Brandenburg. 17 Unternehmen beantragten eine Freischaltung der Vergabeunterlagen.

Zum Eröffnungstermin lagen 12 Angebote ordnungsgemäß vor.

Die formale, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote sowie die abschließende Wertung gemäß §§ 16 bis 16 d der VOB/A und die Dokumentation des Vergabeverfahrens gemäß § 20 VOB/A erfolgte durch die Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement.

Im Ergebnis wurde das Angebot der Firma

**Noack Baugesellschaft mbH**  
**Kurparkstraße 12**  
**03096 Burg (Spreewald)**

als wirtschaftlichstes Angebot ermittelt.

Die Noack Baugesellschaft mbH besitzt für die zu vergebenden Leistungen die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit. Es bestehen unter Berücksichtigung aller dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement bekannten und zugänglichen Informationen keine Bedenken gegen eine Auftragserteilung an die Firma Noack Baugesellschaft mbH. Es ist davon auszugehen, dass bei Auftragserteilung eine termin- und qualitätsgerechte Ausführung der beauftragten Leistungen erfolgt.

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag für die Leistung der erweiterten Bauhauptarbeiten im Rahmen des Rettungswachen Neubaus in Dahme/Mark an die Firma

**Noack Baugesellschaft mbH**  
**Kurparkstraße 12**  
**03096 Burg (Spreewald)**

in Höhe von 539.251,00 € zu erteilt.